

Ein „Flotter Dreier“ im Litteranova

Marta Jones präsentiert
neues Konzertformat

VON PATRICIA HEMPEL

HILDESHEIM. Drei Bands spielen in drei Durchläufen drei Songs und verlosen nach jedem Kurzauftritt drei Schnäpse. Das ergibt pro Band neun Lieder und insgesamt 27 Schnäpse, die ans Publikum gehen. Eine Tombola der besonderen Art und ein neuartiges Konzertformat, das im Litteranova seine Premiere gefeiert hat.

Die Hildesheimer Band Marta Jones ist nicht nur Ideengeber des Konzepts zum „Flotten Dreier“, sondern auch der Gastgeber des Abends. Mit im Boot sitzen die drei Hessen der Rock-Kombo Edgeball und das Trio von Newage, die ebenfalls aus Hildesheim und Umgebung stammen. Eine Menage à trois, die musikalisch harmoniert und beim Publikum ankommt.

Die Unterschiede ergeben sich erst im Detail: Die vor acht Jahren aus der Cover-Band Big Splash entstandene Formation Marta Jones, bietet puristischen Rock'n'Roll. In Hildesheim ist sie längst keine Unbekannte mehr, schließlich konnten die vier Jungs 2007 den zweiten Platz im Niedersachsen-Finale des Local-Heroes-Band-Contests belegen. Das erklärt ihre technische Routine und starke Bühnenpräsenz. Und der vor zwei Jahren dazugestoßene Sänger Martin Hoffman setzt Impulse: Die Ursprungsidee zum „Flotten Dreier“ stammt von ihm. Zusammen mit Veranstalterin Sonja Henneking soll das Format im Litteranova als Konzertreihe ausgebaut werden und mit wechselnden Gästen jährlich stattfinden.

Die Jungs von Edgeball verstehen sich gut im Abrocken. Drummer Volker Träupmann Drumboo drischt mit wirbelnden Sticks auf die Felle, während Sänger und Gitarrist Mete Iz Dr. Rock das Publikum zum Mitsingen animiert und mit humoristischen Einlagen glänzt. Und Neighbour of the Beast Pierre Kirchner sorgt am Bass und gesanglich für die richtige Mischung.

Im Kontrast zu Marta Jones und Edgeball, die sich vom Sound her ähneln, stehen Kevin Linde (Gitarre/Gesang), Tobias Steckling (Bass) und Timo Mößner (Drums) von Newage. Ihre Musik kommt punkig daher, spielt mit Rock- und Pop-Elementen. Neben Songs ihrer zwei Alben steht eine Cover-Nummer auf der Set-Liste. „I love Rock'n'Roll“ von Arrows transportiert das Grundgefühl des Abends. Liebhaber des Rock'n'Roll kommen beim „Flotten Dreier also“ voll und ganz auf ihre Kosten. Und wer dann noch das richtige Los in der Tasche hat, kriegt den Schnaps gleich dazu.